

ATTAC-München
Protokoll des Plenums am Montag, 11.01.2021
Ort: Im Netz als Videokonferenz in Raum 1
Zeit: Beginn 19:00 Uhr bis etwa 22:00 Uhr

TAGESORDNUNG

Moderation: Ralf
Protokoll: Bernhard
Teilnehmendeverantwortlicher: Bernhard
Anwesende: in wechselnder Anzahl max. 15 Teilnehmende

Begrüßung

Erläuterungen der Moderation: Aufgabe Teilnehmendeverantwortlicher und Veröffentlichung der Abstimmungsergebnisse
Ein Antrag von Ekke daß EWH von Attac aufgefordert wird, Ernst Wolf spechen zu lassen wurde nicht angenommen, dieser Antrag kam zu kurzfristig.

TOP 1 Kurzvortrag

Naomi Klein "The Great Reset Conspiracy Smoothie"
<https://theintercept.com/2020/12/08/great-reset-conspiracy/>
Inhaltliche Darstellung ca. 10 min von Henning und nachfolgend Diskussion .
Siehe Zusammenfassung des Vortrags auf der angehängten Datei
Naomi Klein, Zusammenfassung Great Reset Conspiracy.pdf

TOP 2 Anti SIKO-Bündnis: Antrag von Micha wegen der geplanten Gegenkonferenz

Vorstellung des Projekts und Diskussion

Antrag:

Attac München möge die Planung und Durchführung einer Gegenkonferenz unterstützen.

Es gibt im Bündnis den Vorschlag einer Antikriegskonferenz (Gegenkonferenz), als Zusatz zur Friedenskonferenz .

Die Gegenkonferenz ist keine Parallelveranstaltung zur Friedenskonferenz. Das Antisikobündnis bewirbt die Friedenskonferenz wie eh und je und andersrum. Warum eine Zweite?

Die Friedenskonferenz plant ihre Konferenz für 19./20.02, also am ursprünglichen Termin der MSC. Somit findet zeitnah zur MSC keine Konferenz statt. Das Friedenskonferenzbündnis wurde gefragt, ob sie Interesse hätten, sich zu beteiligen. Leider wird ihnen das zuviel – das Antisikobündnis hätte sich sehr gefreut.

Wir erhoffen uns damit auch nochmal eine Werbung für die Demo gegen die MSC.

Und in Zeiten, in denen alles gestreamt werden muss, erhoffen wir uns auch Zuschauer aus anderen Regionen Deutschlands/Österreichs. Eine Präsenzveranstaltung ist nicht vorgesehen, es wird eine reine virtuelle Veranstaltung.

Die Anti-Kriegskonferenz (Gegenkonferenz) sei „etwas linker“ von der Ausrichtung her. Thema: Nato, Krieg. Versuch Jean Ziegler, Ulrich Schneider, Mohssen Massarrat, u.a. als Referenten zu gewinnen.

Der 17. und 18.04.2021 ist als Termin angepeilt.

Nachfolgend Diskussion. Der Antrag wird zurückgezogen und durch ein Stimmungsbild ersetzt.

Stimmungsbild:

Würde Attac die Antikriegskonferenz unterstützen?

12 Anwesende: 6 JA 0 NEIN 4 Enthaltung Henning L. ist nicht anwesend

Somit kann Micha mit weiterer Unterstützung seitens Attac-München rechnen.

Für weitere Zusagen hält das Plenum es für notwendig, erst mal auf das Programm zu warten und daß die zentralen Aussagen deutlich werden.

TOP 2a (zwischen geschoben) Initiative: Gebt die Patente frei!

Forderung der People's Vaccine Alliance, ein Zusammenschluss der Organisationen Oxfam, Amnesty International, Global Justice Now und des Yunus Centre: Gebt die Patente frei, verkauft den Impfstoff zum Selbstkostenpreis und verteilt ihn bedarfsgerecht an alle.

Micha schlägt eine Initiative an den Attac-Rat von Attac-München vor, diese Initiative zu unterstützen. Micha schlägt vor, dem Attac-Rat in diesem Sinne zu schreiben.

Abstimmung: Anwesend: 12

7 JA NEIN 1 ENTH

Somit kann Micha entsprechend mit dem Attac-Rat Kontakt aufnehmen.

TOP 3 Lizenzen für die Videos

Erläuterungen von Ralf

Prinzipiell hat ein Upload immer die Intention daß man das veröffentlichen will und zwar an alle.

Daraus folgt, daß es jeder Person es frei steht, diese Videos zu verlinken. Nur in Grenzfällen ist das nicht erlaubt, wenn z.B. geschützte Musikstücke mit abgespielt werden.

Nur wieder herunterladen und verfälschen des Videos und wieder hochladen, ist nicht erlaubt.

Die Urheberfrage bei Mitschnitten unserer Veranstaltungen: Ist das Attac- M oder der Filmer oder der Vortragende? Das ist nicht eindeutig geregelt.

Wenn jemand eine Veranstaltung von Attac-München filmt, dann macht der das im Auftrag von Attac-M und damit hat er keine Rechte am Film.

Diskussion:

Teilnehmer fühlt sich nicht gut dabei, die Nutzung unserer Veranstaltungen einzuschränken.

Eine weitere Stimme ist dafür, es dabei zu belassen.

Wir sind die Urheber der Veranstaltung, ein Videofilmer muss uns fragen, wenn er Videos von unseren Veranstaltungen verwendet.

Vorschlag von Ralf: Vorherige Freigabe vom Plenum für Veranstaltungsmitschnitte sollten in Zukunft notwendig sein.

Das Thema wird auf das nächste Plenum und von der Vorbereitungsgruppe vorbereitet.

TOP 4 Stellungnahme zum Urteil des BayVGH über Raumvergabepolitik der Stadt

Es liegen zwei Anträge vor: Antrag der Vorbereitungsgruppe und Antrag von Henning Hinze

Siehe angehängte Datei Anhang Protokoll Plenum Jan 2021_Anträge zu Stellungnahme Urteil des BayVGH über Raumvergabepolitik der Stadt

Im Laufe der Diskussion über die 2 Anträge stellt sich heraus, daß der Antrag von Henning H. nicht vorab über die Liste gegangen ist.

Henning H. stimmt dafür, heute nicht abzustimmen.

Es wäre auch ein Fehler in der Erklärung von 2018, das Anliegen von BDS ist falsch zitiert. Es sollen die Waren aus ganz Israel, nicht nur aus den besetzten Gebieten boykottiert werden.

Die Diskussion hat eine Abstimmung über die weitere Vorgehensweise zur Folge:

Abstimmung über folgende Vorgehensweisen:

1. Entscheidung jetzt über den Vorschlag der Vorbereitungsgruppe.
2. Das nächste Mal wird über zwei Entwürfe entschieden
3. Enthaltung

Abstimmungsergebnis: 2 Jetzt abstimmen

6 Nächstes Mal

4 Enthaltung

Es wird also der Beschluss über dieses Thema auf das nächste Plenum verschoben.

TOP 5 Bündnis gegen die Internationale Automobil Ausstellung IAA

Bericht von Ralf

Es gab einige Treffen und es gibt Mailinglisten, die Orga läuft aber noch relativ unkoordiniert ab.

4 Zusammenhänge, 4 Mailinglisten.

- Kongress –Trägerkreis Aufbau
- Bundesweiten Zusammenhang von Umweltgruppen
- Lokalen Zusammenhang München für Infrastrukturvorbereitungen der Proteste.
- Bündnis ziviler Ungehorsam
- NGO-Kongressbündnis (gemeinsam mit der Stadt München)

Die Grünen spielen hier keine Rolle, sind nahezu nicht präsent. Kritik an Grüne nach Autobahnbaustelle Dannenröder Forst.

Falls jemand sich auf den Mailinglisten eintragen will, dann bitte Mail an Ralf, er schreibt an die Verwalterin der Liste, zur Aufnahme.

Ralf versucht einen Überblick zu bekommen und dann hält er Aktivenliste informiert.

TOP 6 Rücküberweisung von Finanzmitteln an Attac -Deutschland

Antrag der Vorbereitungsgruppe:

Die Vorbereitungsgruppe schlägt vor, 10.000€ aus dem Guthaben von Attac-München als Rücküberweisung an Attac-Bund zu zahlen.

Karl:

Jetziger Kontostand 30.200 € Stand von vor ein paar Tagen.

Dieses Jahr 2020 5000 € weniger ausgegeben als in sonstigen Jahren, aber 600€ mehr bekommen.

Gruppenanteile können sich aber wieder nach unten bewegen.

Karl plädiert gegen eine Rücküberweisung. Weitere Erläuterungen in einer Mail.

Bernhard und Micha plädieren dafür.

Micha stellt den Antrag 20.000€ an Attac-D zu überweisen.

Abstimmung: Antrag der Vorbereitungsgruppe 10.000 überweisen an Attac-D		
7 JA	3 NEIN	Enthaltung

Stimmungsbild: Soll über den kurzfristig gestellten Antrag von Micha abgestimmt werden?		
6 Abstimmen	3 Nicht abstimmen	1 Enthaltung

Abstimmung: Antrag Micha: 20.000 € überweisen an Attac-D		
3 JA	7 NEIN	0 ENTHALTUNG

Somit werden 10.000€ an Attac-D zurücküberwiesen.

TOP 7 MIN Münchner Initiative Nachhaltigkeit

www.m-i-n.net

Auf Initiative von Christiane: Diskussion über Zusammenarbeit

Es ist kein Beschluss gefallen.

TOP 8 Protokolle ins Netz stellen

Es gibt 4 Anträge von Margot zu diesem Thema.

Seit 2018 stehen keine Protokolle mehr im Netz. Ist die weitere Protokollsammlung den Aufwand wert?

Es gibt den Standpunkt in der Diskussion, daß wir auf jeden Fall ein Protokollarchiv brauchen, das ist das Leben von Attac.

Die Anträge von Margot:

Antrag 1: Es werden nur noch Ergebnisprotolle (Abstimmungsprotokolle) erstellt;

Antrag 2: Namen werden nur sparsam verwendet, falls doch, dann nicht mehr ausgeschrieben, sondern nur noch mit Initialen (aus Datenschutzgründen ist das Veröffentlichern von Klarnamen in Protokollen nicht mehr zeitgemäß)

Antrag 3: Protokolle werden nicht (bzw. nicht mehr) auf der Homepage von attac-München veröffentlicht

Antrag 4: Protokolle werden nicht mehr an die große Liste verschickt, sondern nur noch an die Aktiven-Liste

Diskussion

Abstimmung über die Frage der weiteren Vorgehensweise:	
Nur die ersten zwei Punkte abstimmen	6 Stimmen
Alle Punkte abstimmen	2 Stimmen
Alles vertagen	1 Stimme
Enthaltung	1 Stimme
Somit wird über die ersten zwei Anträge von Margot abgestimmt.	

Antrag 1: Nur noch Ergebnisprotokolle:
--

1 JA	7 NEIN	Art des Protokolls dem Protokollant überlassen	1 ENTHALTUNG
------	--------	--	--------------

Somit bleibt der Protokollführer/in es überlassen, wie umfangreich die Mitschrift ist.

Antrag 2: Namensnennung:

Neuer Text: Namen werden nur noch mit Initialen geschrieben und sparsam verwendet.

0 JA	7 NEIN	(alter Zustand nur Nennung des Vornames)	2 ENTHALTUNG
------	--------	--	--------------

Somit bleibt es dabei, daß im Protokoll nur der Vorname genannt wird.

Termine

Palaver Dirk Löhr Januar 2021: Empfehlung von Renate: Verschiebung auf März 21

(Info am 16.01: Veranstaltung muss auf Sommer 2021 verschoben werden. Ersatz für Interessierte: Video-Vortrag <https://www.youtube.com/watch?v=pe5KhQK9374>)

Palaver mit Hannes Hofbauer, 22.02.2021 im EWH, ob analog oder virtuell ist noch offen.

Nächstes Plenum Montag, 01.02.2021, 19 Uhr, wieder im Video-Raum 1 mit den Zugangsdaten:

<https://vk.attac.de/b/att-6h9-tgc>

Sonstiges

Keine Themen

Ende gegen 22:30 Uhr

Protokollführer: Bernhard Thomas

Anlagen:

Anhang Protokoll Plenum Jan 2021_Anträge zu Stellungnahme Urteil des BayVGH über Raumvergabepolitik der Stadt

Naomi Klein, Zusammenfassung Great Reset Conspiracy.pdf